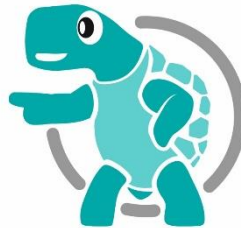




# FACHTAG

## „Vom Vorfall in die Prävention – Gewalt strategisch vermeiden“

Dienstag, den 14.11.2023 09:30 bis 16:00 Uhr  
ONLINE via ZOOM



## Servicestelle Gewaltprävention

### Für wen ist der Fachtag?

Für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie für alle, die sich im Prozess der Schutzkonzepterstellung befinden und den Baustein Prävention ausbauen wollen.

### Was erwartet Sie?

Ein akuter Gewaltvorfall in Einrichtungen oder Angeboten der Kinder und Jugendhilfe ist oftmals ein Anlass, um über Präventionsprojekte nachzudenken. Diese richten sich häufig an die Betroffenen bzw. Ausübenden von Gewalt. Die einseitige Fokussierung auf Kinder und Jugendliche lässt jedoch häufig die strukturellen, organisatorischen und räumlichen Bedingungen, in denen Gewalt passiert ist, außer Acht.

Der Fachtag widmet sich der Frage: Wie kann es gelingen, Potentiale nach einer Intervention für die Prävention zu schöpfen, um Risiken für Gewalt nachhaltig abzubauen?

Dazu erhalten Sie fachlich-konzeptionellen Inputs, wie Sie auf Prävention ausgerichtete Vorhaben methodisch und wissenschaftlich planen können.

Den zweiten Teil der Veranstaltung füllen Workshops, die Ihnen Ansätze, Methoden und Raum für Handlungsreflexionen in der konkreten Arbeit mit Kindern und Jugendliche sowie hinsichtlich organisatorischer Strukturen anbieten.

### Was ist unser Ziel?

- Fachimpulse zum Thema setzen
- Handlungsempfehlungen erarbeiten
- Arbeit an der Haltung
- an Ihren Themen arbeiten
- Ideen für Ihren Schutzprozess geben



## Programm

- 9:30 – 9:45 Technik Check und Ankommen  
09:45 – 10:00 Einstieg ins Thema (Servicestelle)

### Input - Phase

- 10:00 – 10:40 Wie kann wirksame Prävention von Gewalt bei Kindern und Jugendlichen gelingen? Standards, Qualitätskriterien und Umsetzung in der Praxis.  
*Referent\_in: Frederick Groeger-Roth, Referent für kommunale Prävention beim Landespräventionsrat Niedersachsen*
- 10:40 – 10:50 *Pause*
- 10:50 – 11:30 Vom Vorfall in die Prävention: Mut zur Aufarbeitung!  
Oder: Wie reduziere ich das Risiko, dass es nochmal passiert?  
*Referent\_in: Prof. Dr. Menno Baumann, Fliedner Fachhochschule*
- 11:40 – 11:50 *Pause*
- 11:50 – 12:30 Am Thema vorbeigeplant? – Gelingende Prävention durch Partizipation mit Kindern und Jugendlichen  
*Referent\_innen: Ute Bortlik und Oliver Lücking, Beteiligungscoaches bei der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Sachsen (KJRS)*
- 12:30 – 13:15 *Pause Mittag*

### Workshop - Phase

- 13:15 – 15:15 Workshops inkl. Pause
- Workshop 1: Kein Kommentar – Umgang im Netz, von Catfishing bis Cybermobbing  
*(Medienwerkstatt Leipzig „Die Villa“, Soziokulturelles Zentrum)*
- Workshop 2: Arbeit mit kognitiv beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen zu sexueller Bildung  
*(Landesfachstelle Blaufeuer)*
- Workshop 3: Geschlechterperspektiven in der Präventionsarbeit  
*(LAG Mädchen\* und junge Frauen\* in Sachsen / TIN\* – Fachstelle für trans\*, inter\* und nicht-binäre junge Menschen in der Kinder- und Jugendhilfe Sachsens)*
- Workshop 4: Beteiligen, aber wie?  
*Ute Bortlik und Oliver Lücking, Beteiligungscoaches bei der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Sachsen (KJRS)*
- 15:15 – 16:00 Feedback und Schlusswort



### Kosten und Anmeldung:

75 Euro,-

Hier geht es zur [Anmeldung](#)



[www.gewaltpraevention-sachsen.de](http://www.gewaltpraevention-sachsen.de)

### Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ansprechpartner\_in:

Lisa Baumann & Anna Michels-Boger

Tel.: 0351 / 89670813

E-Mail: [gewaltpraevention@kinderschutzbund-sachsen.de](mailto:gewaltpraevention@kinderschutzbund-sachsen.de)

### Kontaktdaten

Messering 8 A

01067 Dresden

Fon: 0351 89 67 08 13

Mail: [gewaltpraevention@kinderschutzbund-sachsen.de](mailto:gewaltpraevention@kinderschutzbund-sachsen.de)

Die Servicestelle ist ein Angebot des  
DKSB LV Sachsen e.V.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus Steuergeldern  
auf Grundlage des vom Sächsischen Landtags  
beschlossenen Haushaltes.

